



Nr. 04/2026

# Pfarrbrief

der Pfarre

**St. Franziskus**

**im Pastoralen Raum Düren**

***Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihr Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: Jesus Christus ist der Herr zur Ehre Gottes, des Vaters.***

(Philipper 2,9-11)



**April****Herausgeber**

Pfarrre St. Franziskus  
im Pastoralen Raum Düren  
Pfarrer-Rody-Str. 7

52353 Düren-Birkesdorf

[www.gdg-st-franziskus.de](http://www.gdg-st-franziskus.de)

@katholisch.in.dueren

**Bestehend aus den  
kath. Ortskirchen:**

**St. Arnoldus** Arnoldsweiler

**St. Joachim** Norddüren

**St. Peter** Birkesdorf

**St. Martin** Derichweiler

**St. Michael** Echtz

**Herz Jesu** Hoven

**St. Mariä Himmelfahrt**

Mariaweiler

**St. Peter** Merken

***Zu schön, um wahr zu sein?***

Stellen Sie sich vor, da erzählt jemand etwas, das einfach zu schön ist, um wahr zu sein: dass endlich ein Heilmittel gegen alle Krankheiten gefunden wurde, zum Beispiel. „Zeig mir Pics, sonst glaub ich nix“ wäre vielleicht das Emoji der Wahl, dass wir dem Verbreiter der Geschichte schicken würden. Selbst wenn: Wer weiß, ob diese Bilder echt sind? Und was kann man eigentlich heute überhaupt noch glauben?

So ähnlich wird es wohl Thomas gegangen sein, als seine Freunde ihm von der Begegnung mit dem auferstandenen Jesus berichteten: „Du, Thomas, als du gerade weg warst, ist uns Jesus erschienen. Er ist tatsächlich auferstanden!“ Ah ja, alles klar – zu schön, um wahr zu sein! Doch ihn als offiziellen Schutzpatron aller Zweifler zu erheben oder ihn ausschließlich als „ungläubigen Thomas“ zu bezeichnen, würde seiner Person nicht gerecht. Im Übrigen verhielten sich seine Freunde auch nicht anders. Als die Frauen ihnen zuerst die frohe Kunde brachten, wollten sie das ebenfalls nicht glauben. Frauen! Wahnsinnig geworden, in ihrem eigenen Schmerz. Trugbildern aufgesessen. Aber neugierig waren sie schon, und so liefen sie zur Grabstätte, um mit eigenen Augen zu sehen, ob das Grab leer war.

Jesus machte Thomas wegen seiner Zweifel keine Vorwürfe. Er nahm ihn ernst mit seinen Fragen und seinem Wunsch nach Vergewisserung. Jesus Hinweis: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben“, kann deshalb auch als Einladung verstanden werden, zu vertrauen und zu hoffen angesichts Unsicherheit und Zweifel.

Unsere Zeit ist überschattet von schrecklichen Kriegen und Gewalt in weiten Teilen der Welt. Furcht und Zukunftsängste bestimmen das Leben vieler Menschen. Angesichts solcher Herausforderungen und Schreckensnachrichten ist die Frage durchaus berechtigt, ob

Hoffungsbotschaften überhaupt noch durchdringen und Veränderungen bewirken können. Dabei sind sie wichtiger denn je!

Vielleicht kennen Sie das Lied von Adel Tawil „Ist da jemand?“ Es ist eigentlich ein Liebeslied, aber es passt auch gut in diesem Zusammenhang. Der Sänger hat seine Fragen eindrucksvoll in Worte gefasst. Seine Antwort zum Schluss ist wunderschön, denn

*„Da ist jemand, der dein Herz versteht  
und der mit dir bis ans Ende geht.*

*Wenn du selber nicht mehr an dich glaubst,  
dann ist da jemand, der dir den Schatten von der  
Seele nimmt und dich sicher nach Hause bringt.*

*Immer wenn du es am meisten brauchst,  
dann ist da jemand.“*

Oder um es mit Thomas auszudrücken:  
*„Mein Herr und mein Gott!“*

Jesus sagt auch zu uns: „Komm her zu mir. Trau dich zu glauben – an mich und meine Botschaft. Ich bin da.“ In dem Moment, wo wir uns auf ihn einlassen, ist er Teil unseres Lebens. Denn er hat sich schon längst auf uns eingelassen. Jesus Christus geht mit uns bis ans Ende und darüber hinaus. Im Leben und im Tod sind wir gehalten von seiner Liebe, die uns sicher nach Hause bringt. Diese Botschaft trägt in sich die Kraft zur Veränderung, denn sie kann uns darin bestärken, auf das Leben zu setzen und für ein wertschätzendes Miteinander einzustehen.

***Ostern ist Gottes stärkste Antwort auf unsere Fragen. Wir dürfen hoffen!***

Frohe, hoffnungsvolle Ostern wünscht Ihnen  
Dorothee Wakefield, Gemeindeferentin

## Der Pfarrbrief

der Pfarre St. Franziskus  
im pastoralen Raum Düren  
erscheint monatlich.

***Spenden zur Deckung der Kosten*** werden dankbar entgegengenommen.

Konto: Kirchengemeinde  
St. Joachim und St. Peter  
IBAN DE 21 39550110 0049303183

### ***Messbestellungen***

Telefon: 02421-920190  
Konto: Kirchengemeinde  
St. Joachim und St. Peter  
IBAN DE 72 39550110 1201341680

***Spendenkonto*** für den  
Kleiderladen, die Lebensmittel-  
ausgabe und das Nähcafe  
Konto: Kirchengemeinde  
St. Joachim und St. Peter  
IBAN DE 42 39550110 1201733712

***Produktion mit freundlicher  
Unterstützung:***



Fritz-Erlor-Str. 40 | 52349 Düren

Tel. 02421 948888 | [info@schloemer.de](mailto:info@schloemer.de) |

[www.gruen-gedruckt.de](http://www.gruen-gedruckt.de)

wir produzieren mit FSC-zertifizierten  
Papieren, mineralölfreien, chemiefrei her-  
gestellten Druckplatten und mit Ökostrom aus  
Wasserkraft.

# **Ostern** - Das Leben gewinnt



Manchmal fühlt sich das Leben schwer an. Sorgen, Zweifel oder Traurigkeit können sich anfühlen wie ein großer Stein vor unserem Herzen – so wie der Stein vor dem Grab Jesu.

Doch die Osterbotschaft erzählt etwas anderes:

Der Stein wird weggerollt. Das Grab ist leer. Das Leben hat das letzte Wort.

Ostern erinnert uns daran, dass Gott gerade dort neues Leben schenkt, wo wir es am wenigsten erwarten. Wo wir

nur Dunkelheit sehen, beginnt schon ein neuer Morgen. Wo wir meinen, alles sei vorbei, sagt Gott: Es geht weiter.

Die Auferstehung Jesu ist mehr als eine Geschichte von damals. Sie ist eine Einladung, heute zu glauben:

***Hoffnung ist stärker als Angst.***

***Licht ist stärker als Dunkelheit.***

***Leben ist stärker als der Tod.***

Vielleicht ist Ostern genau der Moment, an dem auch in unserem Leben ein Stein weggerollt wird.

***Frohe und gesegnete Ostern  
wünscht das Team des Pfarrbüros Birkesdorf***



***Es ist Ostern geworden.  
Da geschehen Dinge  
zwischen Himmel und Erde,  
die bis gestern noch  
nicht möglich waren:  
Gott schafft Leben im Tod.  
Ein Grab ist kein Grab mehr.  
Er ist auferstanden.  
Er ist im Leben.***

# Das Triduum Pasquale

## Die Österlichen Festtage

Die Drei Österlichen Tage beginnen mit der Messe vom Letzten Abendmahl am Gründonnerstag und enden mit der Vesper am Ostersonntag. Sie sind der Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres,

**Gründonnerstag** – das ist nicht nur die Stunde des letzten Abendmahls. Das sind im Leben Jesu weitere Stunden. Nach der Feier des Abendmahls steht ihm die Nacht und die Angst im Garten von Gethsemane noch bevor. Es wäre für uns nicht recht, uns für eine kurze Zeit mit Jesus zu Tisch zu setzen, mit ihm zu essen und zu trinken, uns von ihm bedienen und beschenken zu lassen und dann zu gehen, ihn nicht in seiner Angst und seiner Verzweiflung zu begleiten. Diese Nacht ist erfüllt von der Spanne zwischen Abendmahlssaal und Golgotha, die Dramatik zwischen gemeinsamen Feiern und einsamer Verzweiflung kann uns nicht kalt lassen. Es liegt an Ihnen, es liegt an mir: Verharre ich mit Jesus oder mach mich aus dem Staub?



Josef Mahler / ImageABO Online



### Karfreitag

ist das Richtfest des Glaubens. Gott hat das Wesentliche bereits getan. Das Kreuz ist aufgerichtet und mit ihm das Wort der Versöhnung. Das Kreuz steht inmitten der gottfernen Welt, damit wir uns an ihm stoßen.

Gott selbst hat die Gottverlassenheit des Kreuzes gewählt, um uns Menschen einen Ort zu geben, an dem wir ihn finden können, wenn wir uns selbst verlassen fühlen.

Am **Karsamstag** verweilt die Kirche am Grab des Herrn und erwartet mit Fasten und Gebet die Auferstehung. An diesem Tag ist daher keine Feier der Sakramente möglich, da sich die Kirche auf die Ostervigil vorbereitet, die größte und wichtigste Liturgie des ganzen Kirchenjahres. In der Ostervigil (von lateinisch *vigilia* „Nachtwache“), die immer in der Nacht gefeiert werden muss in Erwartung des Morgenlichtes, begeht die Kirche das Gedächtnis der Auferstehung Christi. Durch das Entzünden des Osterfeuers, durch die Segnung der Osterkerze, durch die Lesungen aus dem Alten Testament, durch die Feier der Taufe, Firmung und Eucharistie sowie durch die Erneuerung des Taufgelübdes wird diese Feier zu einer sprudelnden Quelle der Gnade. Mit der Ostervigil beginnt die 50-tägige Osterzeit.

## OSTERSONNTAG: JESUS LEBT!



Beate Heinen/ ImageABO Online

Petrus und der Jünger, den Jesus liebte, müssen ziemlich durcheinander gewesen sein, nachdem sie das leere Grab gesehen haben. So sehr in ihren eigenen Gedanken versunken, dass sie Maria Magdalena weinend am Grab zurückließen. Oder haben sie die Freundin aufgefordert, mit ihnen zu kommen, doch Maria konnte sich nicht vom Grab losreißen? Und die Engel – sind sie erst gekommen, als die Jünger schon wieder fort waren oder haben die Männer sie mit ihrem Verstand nicht gesehen, wo die Frau mit dem Herzen hellstichtiger ist? Maria ist in dieser Auferstehungsgeschichte die, die liebt und ihrer Liebe in Taten Ausdruck verleiht. Und in diese Liebe hinein begegnet ihr der Auferstandene. Es

sind nicht die Zeichen, nicht die Leinenbinden und das Schweiß Tuch, nicht das leere Grab, die zum Glauben helfen, sondern die Begegnung mit dem Auferstandenen, genauer: die Erfahrung, von ihm angesprochen zu werden.

Welch ein Glücksfall für uns Spätgeborene: Von Gottes Wort angesprochen werden, das kann jeden Tag geschehen; dazu braucht es Zeit und die Art von Aufmerksamkeit, die der Liebe entspringt.

## Übersicht der Kar- & Ostergottesdienste

**Gründonnerst., 02.04.2026**

18:30 Uhr - GDG-Messe Merken  
19:30 Uhr - Merken  
20:00 Uhr - Echtz

**Karfreitag, 03.04.2026**

10:00 Uhr - Birkesdorf  
15:00 Uhr - Derichsweiler  
15:00 Uhr - Echtz  
15:00 Uhr - Mariaweiler

**Karsamstag, 04.04.2026**

20:30 Uhr - Arnoldsweiler  
21:00 Uhr - Birkesdorf

**Ostersonntag, 05.04.2026**

9:30 Uhr - Mariaweiler  
9:30 Uhr - Hoven  
11:00 Uhr - Nord-Düren  
11:00 Uhr - Merken

**Ostermontag, 06.04.2026**

9:00 Uhr - Marienhospital  
9:30 Uhr - Derichsweiler  
9:30 Uhr - Echtz  
11:00 Uhr - Birkesdorf

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus Düren  
Plamer-Rödy-Straße 7 | 52353 Düren | Tel. | 02421 | 920 190  
www.gdg-st-franziskus.de    [katholiken@dueren.de](mailto:katholiken@dueren.de)



## Taufstermine 2026

Nachfolgend geben wir die  
Taufstermine für das zweite  
Halbjahr 2026 bekannt.

12.07.2026

26.07.2026

09.08.2026

30.08.2026

13.09.2026

27.09.2026

11.10.2026

25.10.2026

08.11.2026

22.11.2026

06.12.2026

20.12.2026

Änderungen vorbehalten





## Regelmäßige Angebote

### ST. PETER BIRKESDORF

**26.04.2026**

nach dem Gottesdienst

#### **Verkauf von FairTrade Produkten**

Infos finden Sie auf der Infowand  
in der Kirche und im Internet auf

[gdg.st-franziskus.de/  
Gruppen und Initiativen.](http://gdg.st-franziskus.de/Gruppen%20und%20Initiativen)

### HERZ-JESU HOVEN

#### **Spieletreff**

**02.04.2026**

#### **gemütl. Kaffeerunde**

**16.04.2026**

Aktuelle Informationen können bei  
Gisela Dzwiza, Tel: 02421 6940828  
erfragt werden.

### ST. JOACHIM DN-NORD

#### **Donnerstag**

**16.04.2026**

**16.00 - 17.30 Uhr**

#### **Kostenlose**

#### **Lebensmittelausgabe**

an berechnete Personen

Joachimstr. 9 | Düren-Nord

### KRANKENKOMMUNION

in

#### **Merken und Arnoldweiler**

Wer, über den bisherigen Kreis hinaus,  
die Kommunion empfangen möchte,  
möge sich im Zentralbüro

( Tel.: 920 190 )

melden.



### IMMER WISSEN WAS IN DER PFARRE LOS IST!

ALLES AUF EINEN BLICK FINDEN SIE AUF  
UNSERER INTERNETSEITE  
[WWW.GDG-ST-FRANZISKUS.DE](http://WWW.GDG-ST-FRANZISKUS.DE)

FOLGEN SIE UNS AUCH BEI

f FACEBOOK  
"KATH. KIRCHENGEMEINDE  
ST. FRANZISKUS DÜREN"

@ INSTAGRAM  
@KATHOLISCH.IN.DUEREN

WIR FREUEN UNS ÜBER NEUE FOLLOWER,  
VIELE LIKES UND JEDE ANDERE BETEILIGUNG.



# KIRCHENVORSTANDSWAHL

09./10. Mai 2026

**Katholische Kirchengemeinde: St. Franziskus**

## Vorschlagsliste für die Wahl zum Kirchenvorstand

Vorname, Name	Erstwohnsitz	Alter	Beruf
<b>Heinz Franken</b>	Echtz	72	Pensionär
<b>Werner Daners</b>	Echtz	60	Landwirt
<b>Johannes Diefenthal</b>	Arnoldsweiler	38	Landwirt
<b>Stefanie Krischer</b>	Arnoldsweiler	58	Industriekauffrau
<b>Klaus Hecker</b>	Derichsweiler	58	Steuerberater
<b>Michael Randerath</b>	Derichsweiler	59	Diplom Ingenieur
<b>Werner Pohl</b>	Hoven	65	Transportunternehmer
<b>Stefan Pütz</b>	Hoven	58	Geschäftsführer
<b>Stefan Reimer</b>	Birkesdorf	56	IT-Leiter
<b>Markus Kaiser</b>	Birkesdorf	52	Heizungsbaumeister
<b>Peter Bellartz</b>	Merken	48	Landwirt
<b>Lothar Schmitz</b>	Merken	63	Kupferschmied
<b>Dr. Ralf Felter</b>	Mariaweiler	65	Leitender Angestellter
<b>Ulrich Kohlhaas</b>	Mariaweiler	65	Diplom Kaufmann

# **Bekanntmachung zur Kirchenvorstandswahl**

## **Liste der Wahlberechtigten 2026**

Die Liste der Wahlberechtigten für die **Kirchenvorstandswahl am 9./10. Mai 2026**

liegt **von Freitag, den 20. März 2026 bis einschließlich Freitag, den 27. März 2026 im Pfarrbüro, Pfarrer-Rody-Str. 7, Düren-Birkesdorf**

**täglich von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr** (oder nach Terminvergabe) zur Einsicht der eigenen personenbezogenen Daten der Wahlberechtigten aus.

Insoweit haben die Wahlberechtigten das Recht, die Richtigkeit und Vollständigkeit ihrer eigenen personenbezogenen Daten zu prüfen.

Einsprüche gegen die Liste der Wahlberechtigten sind während der Auslegungsdauer unter Angabe der Gründe in Textform oder zur Niederschrift an den Wahlvorstand einzulegen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind Einsprüche nicht mehr zulässig. Zur Erhebung des Einspruchs ist jedes wahlberechtigte Mitglied der Kirchengemeinde berechtigt.

Düren, den 17.03.2026

Karl-Heinz Hürlimann, Vorsitzender des Wahlvorstandes

# Starte deinen Sonntag



Gemeinschaft • Gutes Frühstück • Impuls • Austausch

- 09:30 Uhr Messe in St. Peter, Birkesdorf
- genieße im Anschluss ein ausgiebiges Frühstück im Pfarrsaal  
ca. 10:30 Uhr bis 12 Uhr
- mit kurzem Impuls und Austausch

**Sonntag,**  
**19. April 2026**

katholisch.in.dueren

02421 - 920190

www.gdg-st-franziskus.de



**WAS STECKT DAHINTER?**

*Was fehlt, wenn Gott fehlt?*

*Nichts! Oder doch mehr als gedacht?*

**KATHOLISCHE  
KIRCHE  
DÜREN**

# KOMMUNION KINDER

## 2026

***In den nachstehenden Pfarren  
werden folgende Kinder  
in diesem Jahr erstmalig  
das heilige Sakrament  
der Kommunion empfangen:***



### **Am 12.04.2026 um 11 Uhr in St. Peter, Birkesdorf**

Bendel, Johanna  
Dohmen, Matthis  
Fanger, Leonie Sophie  
Fröse, Emilia  
Höterkes, Greta Sophie  
Kopacz, Melina Sabrina  
Lenarduzzi, Marlon  
Maus, Amelie  
Schiffer, Léan  
Schönewald, Delia  
Sortino, Gioacchino  
Weiser, Linda

Brüggen, Moritz  
Domasik, Louis  
Frings, Giulia  
Horst, Angelino  
Jedraszcyk, Emilia Victoria  
Kramm, Jonas  
Leuchtenberg, Mia Marie  
Pfeiffer, Sophia  
Schmitz, Niko  
Simons, Liam  
Stoppel, John-Leon  
Zielinski, Joan

### **Am 19.04.2026 um 11 Uhr in St. Michael, Echtz**

Adler, Tamina  
Clemens, Elias  
Gieß, Julia  
Heinzelmann, Max  
Janssen, Leo  
Kuck, Everly Mila  
Lüttgen, Benjamin  
Nußbaum, Sophia  
Reddig, Robin  
Allenstein, Louisa Mareen

Bauer, Jaron  
Crnov, Melani  
Haas, Emma Maria  
Hennig, Jana  
Kieven, Lia  
Kullick, Ella  
Macana, Nala Miriam  
Paulus, Jonas  
Sobczak, Ben

### **Am 26.04.2026 um 11 Uhr in St. Peter, Merken**

Rey, Sam  
 Durst, Emilie  
 Eichler, Anton  
 Kurth, Zoe  
 Kraus, Hannah Maria  
 Pudlo, Marcel

Klein, Finn Leon  
 Grellert-Cortes, Mila  
 Pohl, Luis  
 Stracke, Lena  
 Pudlo, Caroline  
 Ernould, Finja-Marie

### **Am 03.05.2026 um 11 Uhr in St. Martin, Derichsweiler**

Bogdan, Noah Finn  
 Flecke, Johanna  
 Genschow, Leon  
 Marx, Jan  
 Richter, Oskar Theodor  
 Sprenger, Maximilian

Fiorello, Emma  
 Flecke, Pauline  
 Krischer, Matteo  
 Radermacher, Amy  
 Schröder, Henry  
 Stüttgen, Leni

Julia Gandras

*Die Erstkommunion ist ein so großes Fest, weil die Eucharistie ein so großes Geschenk ist. Auf den ersten Blick Brot und Wein, doch wie bei einem Geschenk üblich, lohnt sich der zweite Blick. In Brot und Wein schenkt sich Jesus selbst. Er will bei dir sein, so eng mit dir verbunden, dass euch nichts mehr trennt. Der große Gott macht sich in Brot und Wein klein, damit der kleine Mensch ihn bei sich aufnehmen kann.*



### **Unser Papst Leo XIV sagt in seiner Predigt vom 22.06.2025 über die Hl. Kommunion:**

*„Liebe Gläubige, Christus ist die Antwort Gottes auf den Hunger der Menschen, denn sein Leib ist das Brot des ewigen Lebens: Nehmet und esset alle davon! Die Aufforderung Jesu entspricht unserer täglichen Erfahrung: Um zu leben, müssen wir uns vom Leben ernähren, indem wir es Pflanzen und Tieren nehmen. Doch etwas Totes zu essen, erinnert uns daran, dass auch wir sterben werden, egal wie viel wir essen. Wenn wir uns hingegen von Jesus, dem lebendigen und wahren Brot, ernähren, dann leben wir durch ihn.... die Eucharistie ist die wirkliche, tatsächliche und substantielle Gegenwart des Erlösers, der das Brot in sich selbst verwandelt, um uns in ihn zu verwandeln.“*

# 60 Jahre im Dienst Gottes

## Priesterjubiläum von Pfarrer Heinrich Plum



Foto: Sandra Kinkel / AZ Ausgabe 14.03.2926

Am **5. März 2026** konnte Pfarrer Heinrich Plum ein ganz besonderes Jubiläum feiern: Vor genau 60 Jahren wurde er zusammen mit zehn weiteren Kandidaten vom damaligen Aachener Bischof zum Priester geweiht.

Seitdem steht sein Leben im Dienst der Kirche und der Menschen.

Sechs Jahrzehnte priesterlichen Wirkens bedeuten unzählige Begegnungen, Gespräche, Gottesdienste und Begleitung von Menschen in den verschiedensten Lebenssituationen – in Freude ebenso wie in schwierigen Zeiten.

Sein seelsorglicher Weg führte ihn über verschiedene Stationen, unter anderem nach Jülich-Broich, Stolberg-Breinig und Mönchengladbach, bevor er schließlich nach Echtz kam. Dort wirkte er viele Jahre als Pfarrer und prägte das Gemeindeleben nachhaltig. Neben seiner Arbeit in der Pfarre engagierte er sich unter anderem als Gefängnisseelsorger, begleitete die Pfadfinder und war Präses der Schützenbruderschaft, deren Ehrenpräses er bis heute ist.

Mit der Zeit gehörten neben Echtz auch die Gemeinden Hoven, Merken, Mariaweiler und Derichsweiler zu seinem Verantwortungsbereich. In seine Amtszeit fielen zahlreiche Maßnahmen zum Erhalt der Kirche in Echtz sowie die Neugestaltung der Kirchenfenster, die bis heute das Erscheinungsbild der Kirche prägen.

Viele Menschen erinnern sich bis heute an sein offenes Ohr, seine Nähe zu den Menschen und sein großes Engagement für das Leben in den Gemeinden. Neben seiner seelsorglichen Tätigkeit widmete sich Pfarrer Plum auch dem Schreiben und veröffentlichte mehrere Texte. Auch nach seinem Ruhestand bleibt er aktiv: Bis heute übernimmt er Dienste im Pastoralen Raum Düren.

Sein 60-jähriges Priesterjubiläum wurde in der Pfarrkirche St. Michael in Echtz mit einer festlichen Messe gefeiert. Zahlreiche Gläubige aus Echtz und den umliegenden Orten sowie mehrere Mitbrüder im Priesteramt nahmen daran teil.

Diakon Achim Krampe ließ in seiner Ansprache wichtige Stationen aus dem Leben und Wirken des Jubilars noch einmal lebendig werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst bestand bei Brot und Getränken in der Kirche Gelegenheit, persönlich zu gratulieren und miteinander ins Gespräch zu kommen. Viele Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter nutzten diese Möglichkeit, um ihre Verbundenheit und ihren Dank auszudrücken.



Wir danken Pfarrer Heinrich Plum herzlich für sein jahrzehntelanges Wirken und wünschen ihm weiterhin Gottes Segen, Gesundheit und noch viele erfüllte Jahre im Dienst der Menschen und der Kirche. Möge sein priesterlicher Dienst auch weiterhin für viele Menschen ein Zeichen der Hoffnung und des Glaubens sein.

***Wir beten für die  
Priester, die mit  
Momenten der Krise  
in ihrer Berufung  
kämpfen, dass sie die  
ihnen nötige Beglei-  
tung finden und dass  
die Gemeinschaften sie  
mit Verständnis und  
Gebet unterstützen.***

(Gebetsmeinung des Paps-  
tes für April)



**CATERING +  
PARTYSERVICE**

*...vom belegten Brötchen,  
edlen Canapés und deftigen Suppen,  
bis zum feinen kalten oder warmen Buffet!*

---

Stachelscheid

---

**Infos: [Hermann.Stachelscheid@t-online.de](mailto:Hermann.Stachelscheid@t-online.de)**  
 Tel. 0 24 21 - 81 86 3 • Zollhausstraße 88-90 • 52353 Birkesdorf

# Ach du heiliger Bimm Bamm



## **Mariaweiler Glocken erklingen im neuen Glanz!**

Bereits Ende 2024 waren die eigentlichen Sanierungsmaßnahmen am Mariaweiler Geläut abgeschlossen. Dabei wurden neue Motoren und eine entsprechende, moderne digitale Steuereinheit eingebaut, die die alte, marode und störanfällige Technik ersetzt.

Außerdem hatte die kleine, alte Marienglocke aus dem 16. Jahrhundert (darüber wurde bereits im Pfarrbrief berichtet) ebenfalls einen Antrieb erhalten.

Leider zeigte sich beim abschließenden Einstellen der Lätewinkel (Intonation), dass die Glocken schief hingen! Dies war wohl teilweise bereits im Jahre 1928 passiert, denn damals legte man schlichtweg keinen großen Wert darauf, Glocken 100%ig gerade auszurichten und es war eigentlich auch nicht nötig. Immerhin sorgten die alten, ruppigen Motoren dafür, dass die Glocken relativ weit „hochgerissen“ wurden und dadurch regelmäßig anschlugen. Leider schlugen sie dabei aber auch meist viel zu stark an (sog. „Prellschläge“), was im Laufe der letzten 100 Jahre zu einer übermäßigen Abnutzung der Schlagstellen geführt hatte (siehe Foto).



Die neue Technik erlaubt nun jedoch ein regelrechtes „Feintuning“, so dass die Klöppel die Glocke nur noch leicht antippen (der sog. „Kuss“). Hängen die Glocken jedoch schief, ist eine Feineinstellung leider nicht möglich.

Daher wurde im Sommer des letzten Jahres bereits ein aufwändiger Versuch der Ausrichtung unternommen, jedoch nur mit mäßigem Erfolg. Die Glockenkronen sind nämlich mittels Einstemmungen tief in die Joche eingelassen, was ein Verschieben nahezu unmöglich macht.



Unser zuständiger Kirchturmtechniker Markus Mockel hat dann schließlich eine ganz andere Maßnahme erdacht in Form von nachträglich angebrachten Gegengewichten, die mittels schraubbarer Eisenplatten exakt justierbar sind. Erst durch diese Maßnahme konnte Ende 2025 ein regelmäßiges und v.a. schonendes Läuten aller 4 Mariaweiler Glocken erreicht werden!

Ein in der Form nie dagewesener Wohlklang ist die gewünschte Folge dieser Maßnahmen. Die Glocken klingen insgesamt wesentlich weicher, ausgewogener deutlich dezenter als vorher.

Vor allem freuen wir uns, dass die über etliche Jahrzehnte verstummte, kleine Glocke nun endlich auch wieder erklingt und sowohl einzeln als auch mit den großen Glocken zusammen in verschiedensten Klangkombinationen ertönt!

Eine Maßnahme, die sich wirklich gelohnt hat!

(Frank Grobusch)

Vollgeläut



Kleine Glocke



Mit den nebenstehenden QR-Codes werden 2 Videos angezeigt, die das Vollgeläut und die kleine Glocke in Mariaweiler zeigen und hörbar machen.

**DPC**  
Unternehmensgruppe

**WERTE BEWAHREN. ZUKUNFT SICHERN.**

**MICHAEL MERTENS**

Investitionsexperte für Sachwerte  
Business- und Finanzcoach  
Versicherungsfachmann BWV

0170 7621965

[www.dpc-gruppe.de/michael-mertens](http://www.dpc-gruppe.de/michael-mertens)

# Stellenangebote



WIR STELLEN EIN:

## soz. päd. Fachkräfte

Wir bieten:

- ✓ Bezahlung nach KAVO
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ 32 Tage Urlaub
- ✓ unverzinstes Darlehen zum Kauf eines E-Bikes



Für unsere Kindertagesstätten im pastoralen Raum Düren suchen wir in Voll- oder Teilzeit sozialpädagogische Fachkräfte mit abgeschlossener Ausbildung.

**Jetzt bewerben!**

Kirchengemeindeverband Düren  
Pfarrer Rody Straße 7, 52353 Düren  
Tel.: 02421 3889885 oder 9947186  
silke.meyer-schavier@st-lukas.org  
jutta.schaefer@gdg-st-franziskus.de



WIR STELLEN EIN:

## Qualitätsmanagement -beauftragte/n

Wir bieten:

- ✓ Bezahlung nach KAVO
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ 32 Tage Urlaub
- ✓ unverzinstes Darlehen zum Kauf eines E-Bikes

Sie bringen mit:

- ✓ eine sozialpädagogische Ausbildung
- ✓ Grundkenntnisse in QM DIN EN ISO 9001:2015



Für unsere Kindertagesstätten im pastoralen Raum Düren suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Qualitätsmanagementbeauftragte/n mit einem Stundenumfang von 19,5 Stunden. Ausdehnung auf Vollzeit möglich.

**Bewerbungen unter**

Kirchengemeindeverband Düren  
Pfarrer Rody Straße 7, 52353 Düren  
Tel.: 02421 3889885 oder 9947186  
silke.meyer-schavier@st-lukas.org  
jutta.schaefer@gdg-st-franziskus.de

## St. Peter - Birkesdorf

### Gründung eines Koordinierungskreises

Am Anfang des Jahres ist die Pfarre St. Joachim und St. Peter mit den anderen Pfarren der GdG St. Franziskus zur neuen Pfarre St. Franziskus fusioniert. Damit sind auch der Kirchenvorstand und der Pfarreirat von Birkesdorf und Düren-Nord aufgelöst worden.

Als Alternative dazu möchten wir gerne einen Kreis bilden, der dann das Gemeindeleben der beiden Stadtteile koordinieren soll. Dabei geht es z. B. um Andachten, Organisation von Aktionen, wie der Begegnung nach der Osternacht oder der Weckmannaktion, aber auch um den Kollektendienst, den bisher der Kirchenvorstand übernommen hat. Außerdem kann der Kreis als Bindeglied zu dem neuen großen Kirchenvorstand und dem „Rat des Pastoralen Raumes“ dienen.

Daher möchten wir alle Interessierten am **Montag, den 13. April um 19.30 Uhr in den Konferenzraum Pfarrer-Rody-Str. 7** einladen, um mit Ihnen gemeinsam über die Zukunft der Gemeinden zu sprechen.

Roswitha & Stefan Reimer sowie Barbara Vostell

### Bunte Clowns im Rosenmontagszug

Bereits zum 4. Mal haben wir uns als kirchliche Gruppe am Rosenmontagszug in Birkesdorf am 16.02.26 beteiligt.

Diesmal sind wir als Clowns mitgegangen und haben wieder reichlich Wurfmaterial verteilt. Trotzdem dass es kurz vorher geregnet hatte, standen wieder viele Jecken am Straßenrand und haben zugeschaut und „Kamelle“ gerufen. Petrus hatte ein Einsehen und so hielt das Wetter bis zum Einzug in die Festhalle, wo wir mit den anderen beteiligten Gruppen kurz auf die Bühne gingen.

Es hat uns, besonders auch den Kindern, wieder Freude gemacht, dabei zu sein.

Ein herzliches Dankeschön an Edeka Mülln für die Geldspende sowie der Reichsadler-Apotheke für das Wurfmaterial.

(Stefan und Roswitha Reimer)



## St. Arnoldus - Arnoldsweiler

### Wenn die Glocken schweigen

#### Osterbrauch in Arnoldsweiler

In der Karwoche gibt es in vielen Orten unserer Region eine alte Tradition: Von Gründonnerstag bis zur Osternacht bleiben die Kirchenglocken still. Im Volksmund heißt es dann: „Die Glocken sind nach Rom geflogen.“ Dieses Schweigen erinnert an das Leiden und Sterben Jesu, dessen Tod an Karfreitag gedacht wird.

Damit die Menschen in Dörfern wie Arnoldsweiler früher dennoch wussten, wie spät es ist, übernahmen die Messdiener eine besondere Aufgabe. Mit Holzrasseln zogen sie an Karfreitag und Karsamstag durch die Straßen. Dreimal am Tag – morgens um 7 Uhr, mittags um 12 Uhr und abends um 19 Uhr – machten sie mit lautem Rasseln auf die Zeit aufmerksam. Dabei wurden oft auch traditionelle Mundart-Sprüche gerufen, zum Beispiel:

*„Ovend, Ovend, d'r Daach es bald eröm, denkt aan der Herrjott – un schlaaft joot dröm!“*

Auch wenn die Gruppen der Messdiener heute kleiner geworden sind, wird diese Tradition in Arnoldsweiler weiterhin gepflegt. Statt zu Fuß geht es inzwischen oft schneller mit dem Fahrrad durch die Straßen – begleitet vom typischen Klang der Holzrasseln. Die alten Sprüche hört man dabei zwar nicht mehr so häufig, doch der Brauch selbst lebt weiter.



Wenn Sie also an Karfreitag oder Karsamstag das Rasseln durch den Ort hören, wissen Sie: Die Messdiener sind unterwegs und halten eine alte Ostertradition lebendig.

### Nach der Osternacht am 04.04.2026

**sind alle herzlich zur Begegnung bei Brot und Wein eingeladen.**

Die Messdiener stehen am Ausgang der Kirche mit einem Körbchen bereit. Wer die Messdienerarbeit unterstützen möchte – etwa das gemeinsame Frühstück am Karsamstag oder Ausflüge im Laufe des Jahres – kann dies gerne mit einer kleinen Spende tun.

**Für jede Unterstützung sagen wir schon jetzt ein herzliches Dankeschön.**

### Die Bücherei St. Arnold macht Osterferien

Die Bücherei St. Arnold ist in den Osterferien **ab Mittwoch 1. April bis einschließlich Sonntag, 12.04.2026 geschlossen.**

## Herz - Jesu - Hoven



**Wir laden dich herzlich ein!**

Die Bürgerinitiative  
„Neue Mitte Hoven“  
und die GdG St.Franziskus Düren-Nord  
laden zum **„Hovener Treff“** ein!  
Schirmherr :  
Bürgermeister Frank-Peter Ullrich



**Am Sonntag den**  
**31.Mai 2026**  
**treffen wir uns von**  
**11:00 bis 18:00**  
**auf dem Arnold-Decker-Platz**

**Spiel, Spaß, leckeres Essen und Getränke,**  
**darauf sind wir wieder gut vorbereitet!**

**Auf einen schönen Nachmittag freut sich die**  
**Bürgerinitiative „Neue Mitte Hoven“**

**Der Überschuß der Veranstaltung geht an soziale Projekte.**

**Ansprechpartner: M.Gurski (84943) und M.Cygon (86525, Boule-Anmeldungen)**

### Schönes für Fenster und Raum

Raumausstatter-Meisterbetrieb

## LOTHMANN

Martinusplatz 74

52355 Düren

Telefon 02421/64162

[WWW.LOTHMANN-RAUMAUSSTATTER.DE](http://WWW.LOTHMANN-RAUMAUSSTATTER.DE)

- Gardinenstudio
- Sonnenschutz
- Polsterwerkstätte
- Teppichböden
- Änderungsservice
- Gardinen Waschservice

## **Osteraktion in Merken**

### **„Tragt in die Welt nun ein Licht“!**

Die von den Merkener Messdiener\*innen eingeführte Aktion soll auch in diesem Jahr mit Unterstützung vom Pfarreirat durchgeführt werden :

**Senioren\*innen wird auf Wunsch am Karsamstag ab 14 Uhr eine gesegnete Osterkerze und Palmzweig nach Hause gebracht.**



Interessierte tragen sich bitte in die Liste im Eingangsbereich der Kirche ein oder melden sich telefonisch unter

88 01 23 (U. Müller) oder 0176 2477 8118 (M. Weiß)

und hinterlassen ihren Wunsch mit Namen, Adresse und Telefonnummer.

# Ostersammlung

der Messdiener\*innen St. Peter, Merken

Die Messdienerinnen freuen sich über ein kleines Dankeschön für ihren Dienst am Altar und in der Gemeinde. Nach dem Gottesdienst am Ostersonntag steht dafür ein Kollekten-Körbchen in der Kirche bereit. Die Spenden werden für gemeinsame Aktivitäten wie Eis essen, Mini-Golf spielen und kleine Ausflüge verwendet.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

## St. Peter - Merken

# Quirinusfest

Die St. Quirinus Schützenbruderschaft Merken lädt ein zum Patronatsfest mit Königs- und Prinzenschießen am **Sonntag, dem 19. April 2026**, in ihr Schützenheim an der Sebastianusstraße 9a. Die Krönung der neuen Majestäten erfolgt im Anschluss an das Schießen durch den Präses der Bruderschaft im Schützenheim.

**Festablauf: 09.30 Uhr Hl. Messe**

**10.30 Uhr Festversammlung mit Jubilarehrung**

**12.30 Uhr Königs- und Prinzenschießen,  
Bambiniprinzschießen**

**ca. 14.30 Uhr Königskrönung**

**anschließend Ehrenscheibenschießen für Jedermann**

Anschließend gemütliches Beisammensein

Die St. Quirinus Schützenbruderschaft Merken hofft auf viele Besucher und Zuschauer beim öffentlichen Königs- und Prinzenschießen mit Krönung für das Schützenfest 2026.

## Sankt Quirinus

Schützenbruderschaft Merken e. V.



Gegründet 1921

**Alle Bücher, die  
ich gelesen habe,  
haben mir den Trost  
nicht gegeben, den  
mir dies Wort der  
Bibel gab:  
„Der Herr ist mein  
Hirte, mir wird  
nichts mangeln“.**

Immanuel Kant

# KRISCHER

GEBÄUDETECHNIK

ELEKTROTECHNIK HEIZUNGS- & SANITÄRTECHNIK BAD-SANIERUNG

Distelrather Straße 27 • 52351 Düren

Tel.: 0 24 21 / 37 37 3

Besuchen Sie uns:

[www.krischer-gebaeudetechnik.de](http://www.krischer-gebaeudetechnik.de)

GEBÄUDE|TECHNIK  
Fachbetrieb



## GLAUBE bei uns

### 12. April - Barmherzigkeitssonntag



Gnadenbild / ImageABO Online

Der Barmherzigkeitssonntag (auch Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit) ist der erste Sonntag nach Ostern und wurde 2000 von Papst Johannes Paul II. eingeführt, basierend auf den Visionen der Heiligen Faustina Kowalska, um die unerschöpfliche göttliche Barmherzigkeit zu feiern. Dieser Tag lädt ein, das Bild des Barmherzigen Jesus zu verehren.

### 25. April - Hl. Georg



Foto: Peter Kane / ImageABO Online

Am 23. April feiert die Kirche Georg. Der große Heilige setzte sich gegen Verfolgung von Christen ein. Am Beginn der Christenverfolgung um 303 soll er unter Kaiser Diokletian eines grausamen Todes gestorben sein. Im Laufe der Jahrhunderte wurde Georg zum beliebtesten Heiligen des Christentums.

### 25. April - Hl. Evangelist Markus



Foto: M.Tillmann / ImageABO Online

Genau genommen wissen wir von der Person des Evangelisten Markus – über sein Werk hinaus – gar nichts. Erst eine Tradition des zweiten Jahrhunderts setzt den Evangelisten gleich mit dem Johannes Markus, der in Jerusalem wohnte – als Sohn jener Maria, in deren Haus sich die Urgemeinde von Jerusalem versammelte. Als Barnabas und Paulus auf die erste Missionsreise gehen, nehmen sie Markus (der mit Barnabas verwandt ist) mit. Mitten in Kleinasien jedoch verlässt ihn der Mut, und er kehrt alleine nach Jerusalem zurück (Apg 13,13).

## GLAUBE bei uns

### 26. April - Weltgebetsstag für geistliche Berufungen Glaubwürdige Vorbilder für Männer und Frauen

Thomas Pläßmann

„Der 4. Sonntag der Osterzeit ist der Sonntag des Guten Hirten, gleichzeitig der Weltgebetsstag für geistliche Berufungen. Es freut mich, mit dem ganzen Volk Gottes um Berufungen zu beten, besonders um die zum Priestertum und zum Ordensleben. Die Kirche braucht sie dringend! Und es ist wichtig, dass junge Männer und Frauen in unseren Gemeinden Annahme, ein offenes Ohr und Ermutigung auf ihrem Berufungsweg finden, und dass sie auf glaubwürdige Vorbilder hochherzigen und hingebungsvollen Dienstes an Gott und ihren Brüdern und Schwestern zählen können.“ Besonders den jungen Menschen rief der Papst Leo zu: „Habt keine Angst! Nehmt die Einladung der Kirche und Christi an.“ (Papst Leo 11. Mai 2025)



Die Not muss groß sein, wenn die Schafe so erfinderisch und einsatzfreudig sind, nach einem Hirten Ausschau zu halten. Humorvoll wird am „Welttag der geistlichen Berufe“ der Finger in die Wunde des Mangels gelegt. Die Herde wird mehr und mehr Hirten-los. Vielleicht ist es an der Zeit, über neue Wege nachzudenken. Zum Beispiel, den Schafen mehr Aufgaben der Hirten anzuvertrauen. Ich glaube, der eine Hirte, der Gute, traut das seinen Schafen zu.

### 29. April - Hl. Katharina von Siena



Foto: Peter Kane / ImageABO Online

Eine große Patronin Europas, die heilige Katharina von Siena, hat am 29. April ihren Festtag. Ihr Ruf verbreitete sich in ganz Europa; sie hielt Ansprachen, beriet Menschen aus allen Ländern, auch den Papst verschonte sie nicht. Sie betrieb die Rückkehr des Papstes aus Avignon und die innere Reform der Kirche. Jahrhunderte später ernannte sie Papst Paul VI. zur Kirchenlehrerin. Katharina widmete sich intensiv dem Gebet, der Pflege von Kranken und der Armenfürsorge. Mit nur 33 Jahren starb sie am 29. April 1380 in Rom.

# Was feiere ich, was feierst du?

Wir Christen haben viele religiöse Feste. So feiern wir im April Ostern, wir denken an den Tod Jesu und an seine Auferstehung. Doch es gibt in unserem Land auch viele Menschen, die eine andere Religion haben, zum Beispiel den Islam oder das Judentum. Und diese Menschen – ihr kennt vielleicht welche – die haben ihre eigenen Feiern. Die jüdischen Menschen feiern im April Pessach oder auch Passah genannt, eines der wichtigsten jüdischen Feste. Die Juden feiern an diesem Fest (das neun Tage dauert; vom 1. bis 9. April) den Auszug aus Ägypten. Ihr kennt die Geschichte vielleicht aus der Bibel: Die Israeliten leben in Ägypten in der Sklaverei und müssen vieles erliden. Weil

Gott sie liebt, sendet er Mose, um sein Volk aus der Gefangenschaft zu befreien. Ihr könnt das nachlesen im zweiten Buch der Bibel. An dem Fest dürfen als Brot nur sog. Mazzen gegessen werden, dünne, nur aus Mehl und Wasser ohne Hefe hergestellte knusprige Fladenbrote. Dazu wird aus vier Bechern Wein getrunken. Brot und Wein kennt ihr auch aus dem christlichen Gottesdienst, in dem wir uns an Jesu letztes Abendmahl an Gründonnerstag erinnern (Donnerstag vor Ostern). Brot und Wein sind in beiden Feiern gleich, weil Jesus als gläubiger Jude am Gründonnerstagabend Pessach gefeiert hat. So sind Juden und Christen auch durch ihre Feste eng verbunden.



Foto: BuH/picture alliance/Shotshop | valentyn semenov

## Kinderseite

# Familiengottesdienste für Große und Kleine im April

- 01. April** **Kreuzweg von Helmbach nach Mariawald**  
(ganztäglich) für Familien mit Kindern im Grundschulalter.  
Informationen und Anmeldung bei M. Thelen (melanie.thelen@st-lukas.org)
- 02. April** **Abendmahlfelder für Fam. mit Kindern**  
**18 Uhr St. Anna Düren** (mit anssl. Ölbergwache)
- 03. April** **Passionsspiel für Fam. mit Kindern**  
**10 Uhr St. Peter, Birkesdorf**
- 03. April** **Kreuzweg durch Lendersdorf**  
**10 Uhr Treffpunkt Kirche Lendersdorf**  
Leitung: Frau Herzog und Frau Käufer
- 04. April** **OSTERNACHTFEIER für Familien**  
**20.30 Uhr St. Johann Evangelist, Gürzenich**
- 18. April** **Kinder- und Familiengottesdienst**  
**18.30 Uhr St. Martinus Derichsweller**

**Jeden Sonntag** **Kinder - und Familiengottesdienst**  
**11 Uhr St. Anna Düren**  
**mit Kinderkirche in der Krypta**

### Unsere Erstkommunionfeiern

11.04.26/ 10:30 Uhr Gürzenich und 14 Uhr Rölsdorf  
12.04.26/ 11:00 Uhr St. Anna und 11Uhr Birkesdorf  
18.04.26/ 10:30 Uhr Lendersdorf und 14 Uhr Birgel in Gürzenich  
19.04.26/ 11:00 Uhr St. Anna und 11Uhr Echtz  
26.04.26/ 11:00 Uhr Merken  
03.05.26/ 11:00 Uhr Derichsweller

# DU BIST EINGELADEN!



# Bibel für Kinder

Der erwachsene Jesus ist aufgebrochen, den Menschen von Gott zu erzählen. Er hat Freunde, seine Jünger, um sich versammelt, doch noch ist er nicht aktiv geworden. Eines Tages wird er mit seiner Mutter und seinen Freunden zu einer Hochzeit in den Ort Kana eingeladen. So eine Hochzeit war auch schon damals ein sehr großes Fest, es wurde viel gegessen und getrunken. Bei dieser Hochzeit mehr, als das Hochzeitspaar geplant hat. Mitten im Fest

droht der Wein auszugehen. Das wäre für die Gastgeber sehr peinlich. Die Mutter von Jesus, Maria, bemerkt das. Sie sagt es Jesus, offensichtlich glaubt sie schon, dass ihr Sohn helfen kann, obwohl er noch kein Wunder gewirkt hat. Jesus reagiert zunächst ablehnend, doch Maria vertraut darauf, dass er helfen wird und sagt den Dienern, dass sie alles machen sollen, was Jesus ihnen sagt. Kurz darauf fordert Jesus die Diener auf, sechs sehr große Krüge

mit Wasser zu füllen und es dann zu probieren. Und aus dem Wasser ist Wein geworden. Die Hochzeitsfeier kann weitergehen. Jesus hat sein erstes Wunder gewirkt. Finde die vier Fehler.



Eine Maus, ein Schäfchen, ein fehlender Schuh, die Jeans der Frau

# Kinderseite

Deike

**Lösung:** 1. Ja, nach 6 Stunden haben sie genau 30 Eier bemalt. (3 x 20 min = 1 Std; 1 Std = 6 Eier; 6 x 6 Eier = 36 Eier – 6 Eier = 30 Eier) 2. Es sind 5 Eier. 3. Es ist der Pinguin in der Bildmitte links. Er lebt normalerweise in der Antarktis.



**Buntes Ostergewimmel:** 1. Der Osterhase und seine Gehilfen malen Eier bunt an. Sie müssen mindestens 30 Eier verzieren, dafür haben sie 6 Stunden Zeit. In 20 Minuten schaffen sie 2 Eier, kurz vor Schluss zerbrechen 6 Eier. Schaffen sie es trotzdem? 2. Wie viele vollständig gelb-weiß gestreifte Ostereier befinden sich auf der Seite? 3. Auf dem Bild hat sich ein Tier versteckt, das die frühlingshaften Temperaturen gar nicht gewöhnt ist. Warum? Kannst du es entdecken?

## **Ansprechpartner der Pfarre St. Franziskus im Pastoralen Raum Düren**

### **Bereich Kinder- und Jugendarbeit**

#### **Verbundleitung Kindergärten**

Jutta Schäfer  
Meckerstr. 12, 52353 Düren  
Tel: 02421 / 41401  
jutta.schaefer@gdg-st-franziskus.de

#### **Kindergarten St. Arnoldus, Arnoldsweiler**

Leitung: Yvonne Maur  
Frohnhofstr. 17, DN-Arnoldsweiler  
Tel: 02421 / 33147  
kiga.arnoldsweiler@gdg-st-franziskus.de

#### **Kindertagesstätte St. Joachim, Norddüren**

Leitung: Angelina Ermes  
Meckerstr. 12, 52353 Düren  
Tel: 02421 / 41401  
kiga.norddueren@gdg-st-franziskus.de

#### **Kindergarten St. Peter Birkesdorf**

Leitung: Annika Bär  
Pfr.Rody-Straße 9a, 52353 DN-Birkesdorf  
Tel: 02421 / 83561  
kiga.birkesdorf@gdg-st-franziskus.de

#### **Kindergarten St. Peter Merken**

Leitung: Birgit Jakobs  
Paulstrasse 73, 52353 DN-Merken  
Tel: 02421 / 83850  
kiga.merken@gdg-st-franziskus.de

#### **Familienzentrum St. Mariae Himmelfahrt**

Leitung: Yvonne Maur  
Indestr. 10, 52353 DN-Mariaweiler  
Tel: 02421 / 88206  
kiga.mariaweiler@gdg-st-franziskus.de

#### **Jugendheim St. Peter Birkesdorf**

Leitung: Ahina Rajakumar  
Pfarrer-Rody-Straße 5, 52353 DN-Birkesdorf  
Mobil: 01575 - 4727869  
jugend-bdorf@gdg-st-franziskus.de

#### **Jugendheim St. Arnold Arnoldsweiler**

Klösterchen, Ellenerstr. 22, Arnoldsweiler  
Leitung: Ahina Rajakumar  
Mobil: 01575 - 4727869  
jugend-bdorf@gdg-st-franziskus.de

#### **Jugendheim St. Peter Merken**

Leitung: Michael Nepomuck  
Paulstrasse 69, 52353 DN-Merken  
Tel: 02421 / 202055  
jugend-md@gdg-st-franziskus.de

#### **Jugendarbeit in Derichsweiler**

Leitung: Michael Nepomuck  
Martinusstr. 7, 52355 DN-Derichsweiler  
Tel: 02421 / 202055  
jugend-md@gdg-st-franziskus.de

---

#### **OGS Hoven**

Leitung: Nadine Schumacher  
Birkesdorfer Str. 75, 52353 Düren-Hoven  
Tel: 02421 / 888 106

#### **OGS St. Joachim**

Leitung: Tanja Hamacher  
Laute-Dei-Str. 61, 52353 Düren  
Tel: 02421 / 489 795

#### **OGS Merken**

Leitung: Jacqueline Simons  
Paulstr. 64, 52353 Düren-Merken  
Tel. 02421 / 6933 093

## Büchereien

### **Bücherei St. Arnold Arnoldsweiler**

Leitung: Resi Kluth

Vikar-Klein-Str. 10 („Kapellenwohnung“)

Tel: 02421 / 9948776

koeb-arnold@gdg-st-franziskus.de

### **Bücherei St. Peter Birkesdorf**

Leitung: Rosi Roeder und Marlis Schrott

Nordstr., Pfarrsaal neben der Kirche

Tel.: 02421 / 9201922

koeb-peter@gdg-st-franziskus.de

## Joachims Anziehungspunkt

### **Kleiderladen für Jung und Alt**

Di 16-18 Uhr u. Do 10-12 Uhr

Norddüren, Joachimstr. 9.

Dorothee Wakefield, Tel.: 01515 - 7459810

dorothee.wakefield@gdg-st-franziskus.de

## Präventionskraft für sexualisierte Gewalt

Frau Maria Schick-Starc

Kindergarten St. Peter Birkesdorf,

Tel: 02421 / 83561

Mail: praevention@gdg-st-franziskus.de

## Vermietungen

### **Alte Kirche Derichsweiler**

Jessica Lenarduzzi - Tel. DN 92019-0

### **Pfarrjugendheim Merken**

Herr Schmitz - Tel. 0176 - 610 23 956

### **Pfarrheim Norddüren**

Herr Hürlimann

tägl. ab 12.00 Uhr

Mobil: 0172 - 2532283

## Chöre und Musikgruppen

### **Chor More than Gospel**

Leitung: Frank Grobusch, Tel. 6930417

### **Kirchenchor St. Peter Merken, St. Michael Echtz**

Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

### **Kirchenchor St. Joachim & St. Peter & St. Arnoldus**

Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

### **St. Maria und Herz-Jesu Kirchenchor**

Leitung: Dr. Markus Lövenich,

Tel. 02465 / 1323

### **Franziskusensemble**

Leitung: Peter Eich, Tel. 880432

### **Blasorchester Birkesdorf**

Leitung: Martin Kirchharz

www.birkesdorferblasorchester.de

## Unsere GdG im Internet

[www.gdg-st-franziskus.de](http://www.gdg-st-franziskus.de)

@katholisch.in.duerennord



## Pastoralpersonal

### Norbert Glasmacher, Pfarrer

Pfarrer-Rody-Str. 9 | ☎ 02421 / 9 20 19 0  
norbert.glasmacher@gdg-st-franziskus.de

### Ralf Linnartz, Pfarrvikar

Merken, Peterstr. 37 | ☎ 02421 / 81920  
ralf.linnartz@gdg-st-franziskus.de

### James Innyasi, Priester in der Region

Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 01521-9203605  
james.innyasi@gdg-st-franziskus.de

### Joachim Krampe, Diakon

Echtz, Schwalbenweg 13 | ☎ 02421 / 8 32 31  
joachim.krampe@gdg-st-franziskus.de

### Maria Buttermann, Pastoralreferentin

Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/ 9 20 19 17  
maria.buttermann@gdg-st-franziskus.de

### Susanne Krüttgen, Gemeindeferentin

susanne.kruettgen@gdg-st-franziskus.de

### Dorothee Wakefield, Gemeindeferentin

Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 0151 - 57459810  
dorothee.wakefield@gdg-st-franziskus.de

### Christian Winkhold, Priesterkandidat

Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421 - 9 20 19 16  
christian.winkhold@gdg-st-franziskus.de

## Organisten

### Peter Eich

☎ 02421 / 88 04 32

### Frank Grobusch

☎ 02421 / 6930 417

frank.grobusch@gmx.de

## Küster\*innen

Arnoldsweiler:

Birkedorf

Derichsweiler

Düren-Nord:

Echtz:

Hoven:

Mariaweiler:

Merken:

**Karl-Heinz Inden**

**Nina Scheka**

**Joseph Aschenbrenner**

**Vanessa Knabe**

**Elke Hönnemann**

**Elke Hönnemann**

**Agathe Küppers**

**Friedel Küppers**

## Verwaltungsleitung

### Norbert EBER

Birkedorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/9 20 19 10  
norbert.esser@gdg-st-franziskus.de

## Pfarrbriefteam

**Pfarrer Norbert Glasmacher, Gerd Funk,**

**Roswitha Reimer, Brigitte Glasmacher,**

**Jessica Lenarduzzi, Melanie Czyron**

pfarrbrief@gdg-st-franziskus.de

## Koordination Gottesdienste

### Petra Tönnnes

Birkedorf, Pfarrer-Rody-Str. 7 | ☎ 02421/9 20 19 12  
petra.toennes@gdg-st-franziskus.de

## Zentralbüro Birkedorf

**Sabine Rütters, Jessica Lenarduzzi,**

**Melanie Czyron**

Birkedorf, Pfarrer-Rody-Str. 7,

☎ 02421 / 9 20 19-0

pfarrbuero@gdg-st-franziskus.de

**Geöffnet: Mo,Di,Mi,Do,Fr 9.30-11.30 Uhr**

Oder nach vorheriger Terminvereinbarung. Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns (z.B. Bestellzettel für Messintentionen). Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung und rufen Sie ggf. zurück. Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Internetseite oder unseren Social Media Kanälen.

## Kontaktstunden in Merken

Zur Koordinierung der Gemeindegarbeit vor Ort stehen am **07. April 2026** von **10-12 Uhr** Ansprechpartner im Pfarrhaus, Peterstr. 37, zur Verfügung.

## Kontaktstunden in Echtz

Zur Koordinierung der Gemeindegarbeit vor Ort steht Ihnen **jeden ersten Freitag** im Monat von 14–16 Uhr Frau Pohl im alten Pfarrhaus zur Verfügung.

**Redaktionsschluss für den  
Mai ist am  
Montag, den 13.04.2026, 18 Uhr**